




Wenn Männlichkeit kulturell und sozial vermittelt ist, muss sie auch veränderbar sein. Aber wie? Markus Theunert und Matthias Luterbach nutzen Erkenntnisse, Einsichten und Erfahrungen aus Geschlechterforschung und Männerarbeit, um einen Orientierungsrahmen für die geschlechterreflektierte Arbeit mit Jungen, Männern und Vätern zu entwickeln. Sie zeigen, wie Fachleute Männer in ihrer Auseinandersetzung unterstützen und begleiten können.

Markus Theunert / Matthias Luterbach
Mann sein ...!?
Geschlechterreflektiert mit Jungen, Männern und Vätern arbeiten.
Ein Orientierungsrahmen für Fachleute
2021, 156 Seiten
broschiert, € 19,95
ISBN 978-3-7799-6438-4
Auch als  erhältlich

Aus dem Inhalt:

Grundlagen

Wozu ein fachlicher Orientierungsrahmen?
Geschlechterforschung: Grundlagen einer geschlechterreflektierten Praxis der Männerarbeit
Geschlechterreflektiertes Arbeiten
Zugänge der Geschlechterforschung
Persistenz und Wandel
Herausforderungen
Männerarbeit: Entwicklung und Positionierung
Historischer Kontext
Prämissen und Eckpfeiler
Fachliche Verortung
Politische Legitimation
Zielgruppen

Der fachliche Orientierungsrahmen

Herleitung des fachlichen Orientierungsrahmens
Wozu geschlechterreflektiert mit Männern arbeiten?
Einflüsse aus Männerarbeit und -politik
Einflüsse aus der Geschlechterforschung
Interdisziplinäre Herausforderungen
Orientierungsrahmen: das Konzept der dreifachen Entwicklung
Unterstützen
Begrenzen
Öffnen
Was heisst ›dynamische Balance‹?
Vom Spannungsfeld zwischen Haltung und Manipulation
Leitsätze und Kompetenzen für die geschlechterreflektierte Männerarbeit
Integration und Ausblick. Ein Gespräch zwischen
Markus Theunert und Matthias Luterbach



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Markus Theunert / Matthias Luterbach
Mann sein ...!?
€ 19,95; ISBN 978-3-7799-6438-4

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....
.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Die Autoren:

Markus Theunert (*1973) ist Leiter des Schweizerischen Instituts für Männer- und Geschlechterfragen, der Fachstelle des Dachverbands Schweizer Männer- und Väterorganisationen (www.maenner.ch). In dieser Funktion ist er auch Leiter des nationalen Programms MenCare Schweiz, das sich ganz konkret für männliche Emanzipation und gerechtere Geschlechterverhältnisse einsetzt.

Matthias Luterbach (*1986) ist Assistent und Doktorand im Fachbereich Gender Studies der Universität Basel (www.genderstudies.philhist.unibas.ch). Seine Arbeitsschwerpunkte sind Familien- und Geschlechterverhältnisse in der Schweiz im Spannungsfeld von Persistenz und Wandel mit einem besonderen Fokus auf Männlichkeit(en). Matthias Luterbach studierte Geschlechterforschung und Soziologie an der Universität Basel. Zwischen 2015 und 2018 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Schweizerischen Institut für Männer- und Geschlechterfragen, der Fachstelle des Dachverbands männer.ch.

Vorwort von
Dr. Reinhard Winter und
Dr. Jean-Daniel Strub

Geleitwort von
Dr. Dag Schölper und
MA Eberhard Siegl



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de